

# Elastische Böden Pflege

*Perfekte Pflege für CV-Beläge.*



**JOKA**<sup>®</sup>

**INKU**

# Elastische Böden Pflege

*Perfekte Pflege für CV-Beläge.*

## 1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des Schmutzeintrages wird durch Schmutzfangmatten in den Haus- bzw. Wohnungseingangsbereichen vermieden. Um ihren Zweck langfristig erfüllen zu können, müssen sie regelmäßig gereinigt oder rechtzeitig ausgewechselt werden.

## 2. Bauschlussreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muss vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden. Produktionsbedingte Rückstände und Bauverschmutzungen werden entfernt, indem Grundreiniger R oder Aktivreiniger R 280 in einem Verhältnis von 1:5 bis 1:10 mit Wasser verdünnt eingesetzt wird. Bei geringen Bauverschmutzungen sollte die Konzentration entsprechend dem Verschmutzungsgrad herabgesetzt werden (z.B. auf 1:50-1:100). Bei Belägen mit nicht entfernbaren werkseitiger Oberflächenvergütung PU-Reiniger verwenden. Die Reinigungslösung auf dem Belag verteilen und diesen nach ca. 10 Minuten schrubben. Soll im Anschluss eine Einpflege erfolgen, empfehlen wir statt eines Schrubbers hierzu den Padmeister mit grünem Pad. Die Schmutzflotte wird mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger (z.B. einem Sprühsauger mit Hartbodenadapter) aufgenommen und der Belag anschließend mit klarem Wasser neutralisiert, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.



## 3. Einpflege

An jede Bauschluss- oder Grundreinigung muss sich eine Einpflege anschließen, bevor der Fußboden begangen wird. Durch die Einpflege wird der Belag geschützt, die Schmutzhaftung verringert und die laufende Reinigung erleichtert. Bei Belägen mit werkseitiger Oberflächenver-

gütung ist eine Einpflege direkt nach der Bauschlussreinigung lediglich in stärker beanspruchten Bereichen (z.B. Flure, Küchen) sinnvoll. In den anderen Bereichen erfolgt die erste Pflegebehandlung bedarfsabhängig nach einiger Zeit der Nutzung (z.B. nach 4–6 Monaten), um stumpf gewordene oder leicht verkratzte Oberflächen wieder aufzufrischen. Zum Aufbau einer Pflegeschicht wird Bodenglanz oder Vollpflege zweimal unverdünnt in Form eines gleichmäßigen dünnen Filmes aufgetragen, wozu der Wischwiesel mit Einwischerbezug oder ein nicht flusender Breitwischarm verwendet wird. Vor dem Zweitauftrag ist die Trocknung des ersten Filmes (ca. 45 Minuten) abzuwarten. Die Befilmungen sind über Kreuz aufzubringen. Nach dem letzten Trocknen, das über Nacht erfolgen sollte, ist der Belag begehbar.



#### 4. Laufende Reinigung und Pflege

Eine optimale Werterhaltung und ein ausgezeichnetes Ergebnis bei der Beseitigung auch stärkerer Verschmutzungen erfolgt durch eine regelmäßige Reinigung mit PU-Reiniger in Verdünnung 1:200 und eine bedarfsgerechte Auffrischung des Schutzes mit Bodenglanz bzw. Vollpflege. Alternativ kann zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen und gleichzeitigen leichten Pflege Bodenglanz, Vollpflege oder auch Fußbodenreiniger R 1000 in Verdünnung 1:200 im Wischwasser verwendet werden. Dosierungshinweise bitte genau beachten, nicht überdosieren!



## 5. Grundreinigung

Durch die Beanspruchung und den damit verbundenen Verschmutzungsgrad ist in bestimmten Zeitabständen eine Grundreinigung des Bodenbelages erforderlich. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Haushaltsbereich z.B. alle 12 Monate der Fall sein. Alte Pflegefilme, hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der

Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung entfernt. Hierzu wird Grundreiniger R in einer Verdünnung von 1:5 mit Wasser aufgetragen und der Boden nach einer Einwirkzeit von 10–15 Minuten mit einem Padmeister mit grünem Pad geschrubbt. Die Schmutzflotte wird vollständig mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wasser-sauger (z.B. einem Sprühsauger mit Hartbodenadapter) aufgenommen und der Belag anschließend mit klarem, wenn möglich warmem Wasser neutralisiert, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr!). Anschließend muss wieder eine Einpflege (wie unter Punkt 3 beschrieben) erfolgen.



## 6. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit dem universellen Fleckentferner Elatex in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien Pad entfernen. Da das Produkt auch Pflegefilme anläst, ist die



behandelte Stelle nach Entfernen von Schmutz und Reinigungsmittelresten durch Wischen mit einem mit dem Einpflegeprodukt angefeuchteten Tuch zu sanieren.

Alle hier benannten Reinigungs- und Pflegeprodukte erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Partner im Bereich Pflege:

The logo for Dr. Schutz, featuring a white copyright symbol (©) on a blue background, followed by the text "Dr. Schutz" in white.The logo for JOKA, with the word "JOKA" in white, bold, sans-serif font, followed by a registered trademark symbol (®).The logo for INKU, with the word "INKU" in white, bold, sans-serif font, set against a red square background.

Ihr JOKA / INKU Fachhändler

## **MANFRED VOLZ**

**PARKETT UND FUSSBÖDEN**

**TAMMER STRASSE 6**

**71706 MARKGRÖNINGEN**

**[info@volz-parkett.de](mailto:info@volz-parkett.de)**

**TELEFON 0 71 45 / 52 50**

**TELEFAX 0 71 45 / 32 91**

**PARKETT**

**KORK**

**PVC-LINOLEUMBELÄGE**

**TEPPICHBELÄGE**